

Ausschuss für Haushalt und Finanzen
(32. Sitzung am 17. Oktober 2018)

Beratungsthemen:

Vertraulicher Sitzungsteil

1. Unterrichtung durch die Landesregierung über die aktuelle Situation hinsichtlich möglicher Landesbürgschaften bei den Nordseewerken Emden

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen.

Nicht öffentlicher Sitzungsteil

2. Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2016

Antrag des Finanzministeriums - [Drs. 18/90](#)

dazu: Jahresbericht des Niedersächsischen Landesrechnungshofs 2018 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung - Bemerkungen und Denkschrift zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2016 - [Drs. 18/1000](#)

Der Ausschuss verabschiedete seinen Bericht an den Landtag und empfahl diesem folgenden Beschluss:

- „1. Der Landesregierung, dem Präsidenten des Landtages, dem Präsidenten des Staatsgerichtshofs und der Beauftragten für den Datenschutz wird gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung Entlastung erteilt.
2. Der Landtag billigt gemäß § 37 Abs. 4 der Landeshaushaltsordnung nachträglich die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2016.
3. Die Bemerkungen und die Denkschrift des Landesrechnungshofs zur Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2016 werden, soweit sich aus dem anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen nicht etwas anderes ergibt, für erledigt erklärt.
4. Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag bis zu den in den Beiträgen angegebenen Terminen zu berichten.“

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE (Nrn. 1 bis 3), FDP (Nrn. 1 bis 3), AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: GRÜNE (Nr. 4), FDP (Nr. 4)

3. Beratung von Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des Landtages zu Haushaltsrechnungen für die Haushaltsjahre 2008 bis 2015 (sog. Altfälle)

Der Ausschuss beriet die sogenannten Altfälle und verabschiedete seinen Bericht an den Landtag. Er empfahl diesem folgenden Beschluss:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag zu den dort genannten Zeitpunkten zu berichten.“

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: -

Öffentlicher Sitzungsteil

4. **Tierschutzvergehen in der Nutztierhaltung abstellen - Hinweisen aus Tierkörperbe-seitigungsanlagen nachgehen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/150](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich der Beschlussempfehlung des - federführenden - Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz an den Landtag an, den Antrag in der Fassung eines Änderungsvorschlages der Koalitionsfraktionen von SPD und CDU - Vorlage 1 - anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: -

5. a) **Angemessene Unterstützung der Betreuungsvereine für eine gute rechtliche Betreuung**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/846](#)

b) **Die Finanzierung der Betreuungsvereine nachhaltig sichern - Drittelfinanzierung aufgeben**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/1395](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung an. Er schloss sich der Beschlussempfehlung des - federführenden - Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen aus dessen 18. Sitzung an den Landtag an, den Antrag zu a) in der Fassung eines Änderungsvorschlags der Fraktionen der SPD, der CDU, der Grünen und der FDP (Vorlage 1 zu [Drs. 18/846](#)) mit einer Wortergänzung anzunehmen.

Der Antrag zu b) wird nach Auskunft des Mitglieds der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im federführenden Ausschuss zurückgezogen.

6. a) **Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019 - HG 2019 -)**

Gesetzesentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/1269](#) neu

b) **Mittelfristige Planung des Landes Niedersachsen 2018 - 2022**

Unterrichtung durch die Landesregierung - [Drs. 18/1480](#)

Der Ausschuss behandelte den **Einzelplan 06** - Ministerium für Wissenschaft und Kultur - unter Einbeziehung der MiPla 2018 - 2022. Er nahm die **Einbringung** durch den Minister für Wissenschaft und Kultur entgegen und führte die **Allgemeine Aussprache** sowie die **Einzelberatung** durch. Die **Vorlage 63** betr. Parlamentarische Beratungen des Haushaltsplanentwurfs 2019 im Ausschuss für Wissenschaft und Kultur am 24.09.2018 und im Ausschuss für Haushalt und Finanzen am 17.10.2018 nahm er zur Kenntnis.